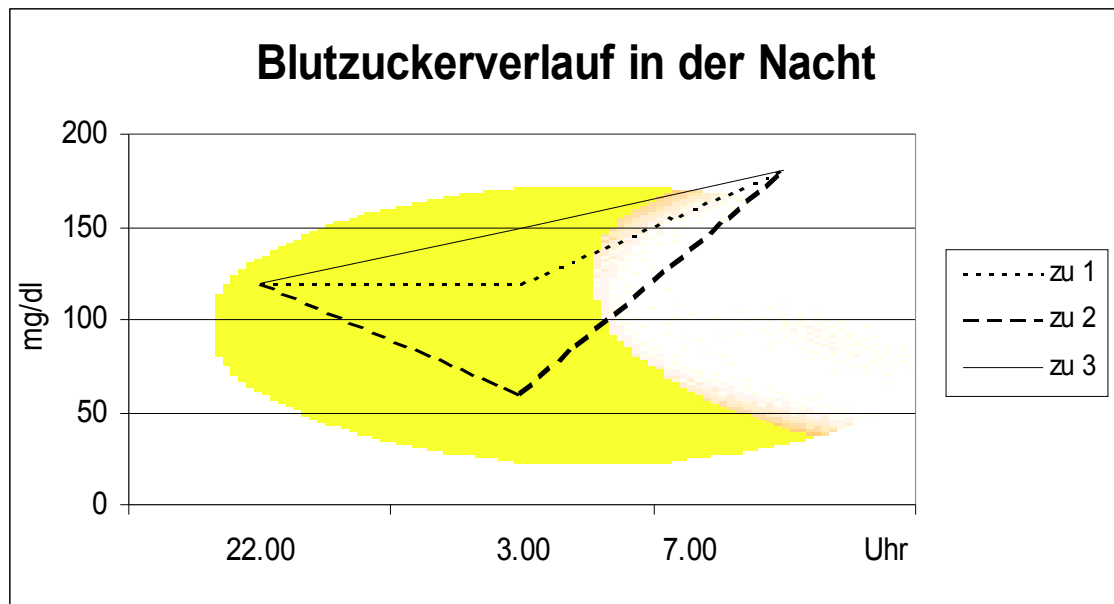


Anpassung der Basalrate zur Nacht

Ist der Blutzucker vor dem Frühstück ohne erkennbaren Grund zu hoch, so sollten Sie das Verzögerungsinsulin zur Nacht nicht vorschnell erhöhen. Die hohen Werte vor dem Frühstück können verschiedene Ursachen haben, die nachfolgend aufgeführt sind.

- 1.) Die Wirkung des Verzögerungsinsulins reicht nicht lange genug und dadurch steigt der Blutzucker in den frühen Morgenstunden an.
- 2.) In der Nacht kann es unbemerkt zu einer Unterzuckerung kommen. Infolge der Gegenregulation steigt der Blutzucker zum Morgen hin an.
- 3.) Der Blutzuckerspiegel lag in der Nacht hoch, deshalb haben Sie auch hohe Nüchternwerte.





Stellen Sie mehrfach hintereinander hohe Nüchtern-Blutzuckerwerte (ohne erkennbare Ursache) fest, so sollten Sie in der Nacht **zwischen 2:00-4:00 Uhr** den Blutzucker messen.

MIT HILFE DER MESSUNG KÖNNEN SIE ENTSCHIEDEN:

- 1.) Blutzuckerwert um diese Zeit **zu niedrig** = das Verzögerungsinsulin um 10% **senken**
- 2.) Blutzuckerwert um diese Zeit noch gut, dann fängt er sicher danach an zu steigen. Beraten Sie sich mit Ihrem Diabetologen Sie müssen das Insulin evtl. später spritzen oder ein längerwirksames Verzögerungsinsulin verwenden.
- 3.) Blutzuckerwert um diese Zeit **zu hoch** = das Verzögerungsinsulin um 10 % **erhöhen**.